



# M.Ed.

# Wirtschafts-

# wissenschaft

**Modulhandbuch**

Stand: Juni 2024

**Ansprechpartner:**

Roswitha Burkhart  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
Telefon +49 7531 88-5124  
Email: roswitha.burkhart@uni-konstanz.de

***–<https://www.uni-konstanz.de/studieren/vor-dem-studium/studienangebot/lehramt-gymnasium/wirtschaftswissenschaft-med-lehramt/>***

## **Inhalt**

<b>Qualifikationsziele</b>	<b>2</b>
A) Fachdidaktische Qualifikationsziele	3
B) Fachspezifische Qualifikationsziele	3
C) Bildungswissenschaftlichen Qualifikationsziele	3
<b>Beschreibung der Module</b>	<b>4</b>
<b>I. Pflichtmodule</b>	<b>4</b>
Fachdidaktik	4
Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft II	4
Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft III	5
<b>II. Wahlpflichtmodul</b>	<b>6</b>
Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaft	6
<b>III. Flexibilisierung</b>	<b>6</b>
Makroökonomik I	6
Economic policy	7
<b>IV. Abschlussmodul</b>	<b>8</b>
Masterarbeit	8

## Qualifikationsziele

### **Master of Education**

Ziel des Masters of Education ist es, die Studierenden auf die Anforderungen der zweiten Ausbildungsphase vorzubereiten und hierzu die Fähigkeit zu erzieherischem Wirken, zu fachlicher Vermittlung, zu professionsbezogener Reflexion und Methodenbewusstsein zu vertiefen. Dazu bauen sie ihre theoretischen und methodischen Grundlagen in Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Bildungswissenschaft systematisch aus und erweitern sie. Diese Kenntnisse befähigen sie dazu, sich im Vorbereitungsdienst sowie im anschließenden Schuldienst in hoher Eigenständigkeit vielfältige Themen aus den genannten Wissensbereichen zu erschließen, diese auf ihre Schul- und Unterrichtsbezogenheit zu bearbeiten und das auf diese Weise generierte Wissen zielorientiert umzusetzen und zu vermitteln. Im Verlauf des Studiums erweitern die Studierenden ihr professionsorientiertes Berufsbild Lehrerin/Lehrer am Gymnasium bzw. an einer gymnasialen Oberstufe durch theoretisches Wissen, methodische Kompetenzen, praktische Erfahrungen und deren systematische Reflexion. Insbesondere verfügen die Absolventinnen und Absolventen über

- ein solides und strukturiertes Fachwissen zu den grundlegenden Gebieten ihrer Fächer, sie können darauf zurückgreifen und dieses Fachwissen ausbauen.
- Sie verfügen aufgrund ihres Überblickswissens über den Zugang zu den aktuellen grundlegenden Fragestellungen ihrer Fächer, können sich aufgrund ihres Einblicks in andere Disziplinen weiteres Fachwissen erschließen und damit fachübergreifende Qualifikationen entwickeln.
- Sie sind mit den Erkenntnis- und Arbeitsmethoden ihrer Fächer vertraut und in der Lage, diese Methoden in zentralen Bereichen ihrer Fächer anzuwenden.
- Sie haben eine wissenschaftlich reflektierte Vorstellung vom Bildungs- und Erziehungsauftrag, ein solides und strukturiertes Wissen über fachdidaktische Positionen und Strukturierungsansätze und können fachwissenschaftliche beziehungsweise fachpraktische Inhalte unter didaktischen Aspekten analysieren. Zudem verfügen sie über Kenntnisse zur Auswahl und Nutzung fachrelevanter Medien.
- Sie kennen und nutzen Ergebnisse fachdidaktischer und lernpsychologischer Forschung über das Lernen in ihren Fächern, kennen Grundlagen der Diagnose und Leistungsbeurteilung, haben Kenntnisse über Merkmale von Schülerinnen und Schülern, die den Lernerfolg fördern oder hemmen können und darüber, wie daraus Lernumgebungen differenziert zu gestalten sind.
- Sie sind in der Lage, heterogene Lernvoraussetzungen sowie individuelle Bedürfnisse zu berücksichtigen und kennen Möglichkeiten der Gestaltung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit, auch in inklusiven Settings und in der interkulturellen Erziehung und reflektieren diese.
- Sie verfügen über Querschnittskompetenzen: Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Medienkompetenz und -erziehung, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Fragen der Berufsethik und Gendersensibilität.

## **A) Fachdidaktische Qualifikationsziele**

Die Studierenden erwerben die fachdidaktischen Voraussetzungen, um im Referendariat vom Bildungsplan ausgehend selbständig schulischen Unterricht in verschiedenen Lehr-/Lernsettings vorbereiten, durchführen und reflektieren zu können. Die im Master verorteten Fachdidaktik-Module vertiefen die fachdidaktischen Kenntnisse der Studierenden und erweitern sie um selbstständige Unterrichtsplanung, deren Erprobung und Reflexion wie auch um die adressatengerechte Aufbereitung curricular relevanter Themen der Fachwissenschaft oder interdisziplinär angelegter Themen für den Unterricht. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf dem Oberstufenunterricht und den Abituranforderungen. Dabei lernen die Studierenden die Wissenschaftlichkeit der Fachdidaktik auch durch einen forschenden Zugang kennen, was entweder durch eigene Forschungsprojekte, durch Beteiligung an einem solchen oder durch intensive Reflexion der aktuellen sowie der traditionellen Forschung im Fach geschehen kann.

## **B) Fachspezifische Qualifikationsziele**

Die Studierenden des Lehramtsstudiengangs M.Ed. Wirtschaftswissenschaft vertiefen Ihre im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse über Modelle, Theorien und Methoden der Wirtschaftswissenschaft. Der Fokus liegt auf der Analyse volks- und betriebswirtschaftlicher Fragestellungen, deren kritischer Reflexion unterschiedlicher Lösungsansätze unter Berücksichtigung verschiedener Interessenlagen und Wertorientierungen, ihrer Vor- und Nachteile sowie deren Wirkungsweisen.

Es werden Forschungsfragen und -theorien anhand von wirtschaftswissenschaftlichen Modellen untersucht und erklärt. Strukturelle Gegebenheiten und institutionelle Ordnungen werden systematisch einbezogen. Auf dieser Basis können die Studierenden gesamt- beziehungsweise einzelwirtschaftliche Problem-, Handlungs- und Konfliktsituationen erkennen, systematisch erklären und mit Hilfe geeigneter Modellvorstellungen ökonomisch analysieren.

## **C) Bildungswissenschaftlichen Qualifikationsziele**

Die bildungswissenschaftlichen Qualifikationsziele sind im Modulhandbuch Bildungswissenschaft M.Ed. ausgeführt.

## Beschreibung der Module

### I. Pflichtmodule

#### Fachdidaktik

##### **Studienprogramm/ Verwendbarkeit**

M. Ed. Wirtschaftswissenschaften

<b>Credits</b>	10
<b>Dauer</b>	zwei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	kann je nach Verteilung der Flexibilisierungsmodule und der Abschlussarbeit auf die Fächer variieren
<b>Modulnote</b>	Modulnote wird als nach den ECTS-Größen gewichteter Durchschnitt der Noten der einzelnen Teilmodule ermittelt
<b>Teilmodule</b>	„Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft II“ und „Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft III“
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden bereiten selbständig Unterricht vor, erproben diesen (wenn möglich mit Schülerinnen und Schülern) und reflektieren diesen im Seminar. Ein Schwerpunkt kann auf die Schulung der Medienkompetenz der Studierenden (Einsatz digitaler Medien im Unterricht) oder auf die Vermittlung der Prinzipien und Methoden sprachsensiblen Fachunterrichts gelegt werden.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre unterrichtspraktischen Kompetenzen, indem sie in Arbeitsgruppen Unterrichtsstunden selbständig planen, durchführen und reflektieren. Hierbei rekurrieren sie auf ihre fachwissenschaftlichen Kenntnisse, nutzen ihr im Modul Fachdidaktik 1 erworbenes Grundwissen und wenden dies auf die konkrete Vorbereitung, Durchführung und Reflektion von Unterricht an. Die Veranstaltung kann als Begleitung des Schulpraxissemesters (SPS) in Kompaktform mit Blended Learning-Anteilen durchgeführt werden oder unabhängig vom SPS erfolgen.</p>

#### **Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft II**

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begleitung des SPS: Gezielte Arbeitsaufträge zur Unterrichtshospitation und -planung werden digital erledigt und kommentiert, im Unterricht ausprobiert und in einer Präsenzphase gemeinsam reflektiert.</li> <li>• Außerhalb des SPS: Curricular relevante Themen werden fachwissenschaftlich fundiert für den Unterricht vorbereitet. Die Erprobung kann im Unterrichtslabor mit Schülerinnen und Schülern, an den Partnerschulen der BiSE oder im Kontext einer kombinierten Aus- und Fortbildungsveranstaltung erprobt und in der Lehrveranstaltung reflektiert werden.</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsenzstunden: 30 Stunden</li> <li>• Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden</li> <li>• Planung und Durchführung der Unterrichtsstunde/-einheit: 30 Stunden</li> <li>• Erstellung der Dokumentation: 60 Stunden</li> <li>• Einbindung eines Portfolios als Reflexions- und Dokumentationsmedium</li> </ul>

möglich

<b>Credits für diese Einheit</b>	5 Cr
<b>Studien/ Prüfungsleistung</b>	Wissenschaftliche Fundierung des Themas (Sachanalyse), Skizze der Unterrichtseinheit, ausführlicher Unterrichtsentwurf einer Doppelstunde inklusive didaktischer und methodischer Analyse in Form einer Hausarbeit
<b>Voraussetzungen</b>	In der Regel wird die erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls Bildungswissenschaft vorausgesetzt
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

### Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft III

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Mögliche interdisziplinäre Zugänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Binnendifferenzierung im Unterricht (Bildungswissenschaft: Inklusion/Heterogenität)</li> <li>• Sprachsensibler Unterricht, z.B. mit dramapädagogischen Methoden</li> <li>• Lernen und Lehren mit digitalen Medien (z.B. Tablets, multimedialen Schulbücher, Umgang mit dem Internet)</li> </ul> <p>Mögliche fachwissenschaftliche Vertiefung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Curricular relevantes Thema mit fachwissenschaftlicher Expertise für den Oberstufenunterricht aufbereiten</li> </ul> <p>Projekt-/Produktorientierung (gemeinsames Ergebnis präsentieren):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• z.B. digitale Angebote erstellen (Aufbereitung von Materialien, Arbeitsaufträgen, Lehrerhandreichung, etc.)</li> <li>• z.B. Buchpublikation, Präsentation, App für Smartphone</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsenzstunden: 30 Stunden</li> <li>• Vor- und Nachbereitung / Arbeit in der Gruppe: 60 Stunden</li> <li>• Prüfungsleistung (z.B. Erstellung des „Produkts“): 60 Stunden</li> </ul>
<b>Credits für diese Einheit</b>	5 Cr
<b>Studien/ Prüfungsleistung</b>	Projektergebnis (benotet)
<b>Voraussetzungen</b>	In der Regel wird die erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls Bildungswissenschaft vorausgesetzt
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des An-</b>	Sommersemester

**gebots**

<b>Empfohlenes Semester</b>	2
-----------------------------	---

<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung
----------------------------	----------------------

**II. Wahlpflichtmodul**

Im Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaft kann zwischen mehreren Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre im Rahmen des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften an der Universität Konstanz gewählt werden. Diese werden im Vorlesungsverzeichnis vor Beginn des Semesters ausgewiesen. Die angegebenen ECTS-Credits für die Module im Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaft sind jeweils Mindestvorgaben. Sie dürfen um maximal 8 ECTS-Credits überschritten werden.

**Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaft****B.Ed. Wirtschaftswissenschaft**

<b>Credits</b>	12
<b>Dauer</b>	Vier Semester (flexibel verteilbar)
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	kann je nach Verteilung der Flexibilisierungsmodule und der Abschlussarbeit auf die Fächer variieren
<b>Qualifikationsziele</b>	Den Studierenden wird die Möglichkeit eingeräumt, ihren speziellen Interessen in selbst gewählten Lehrveranstaltungen nachzugehen. Die Kompetenzen sind abhängig von den gewählten wirtschaftswissenschaftlichen Moduleinheiten.

**III. Flexibilisierung**

Die beiden Flexibilisierungsmodule können entweder im B.Ed. oder M.Ed. belegt werden.

**Makroökonomik I****B. Ed. Wirtschaftswissenschaft**

<b>Credits</b>	9
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	kann je nach Verteilung der Flexibilisierungsmodule und der Abschlussarbeit auf die Fächer variieren

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden können die wichtigsten makroökonomischen Begriffe definieren und einordnen und wesentliche makroökonomische Zusammenhänge erkennen und beschreiben. Sie können zwischen kurzfristigen (Konjunktur) und langfristigen (Wachstum) Wirkungszusammenhängen unterscheiden und diese anhand von einfachen makroökonomischen Modellen analysieren. Ebenso sind sie mit den Unterschieden zwischen real- und geldwirtschaftlicher Makroökonomik vertraut und können makroökonomische Daten richtig interpretieren und auswerten.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und makroökonomische Daten</li> <li>- Gleichgewicht auf Güter- und Finanzmärkten</li> <li>- Arbeitsmarkt, Lohn- und Preisbildung</li> <li>- Aggregierte Nachfrage und aggregiertes Angebot</li> <li>- Phillipskurve, Geldmengenwachstum und Inflation</li> <li>- Wirtschaftswachstum</li> <li>- Konsum- und Investitionstheorie</li> <li>- Offene Volkswirtschaft</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Vorlesung (4 SWS) und Übung (2 SWS)
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Stunden (ca. 70 Std. Präsenzstudium, ca. 200 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	9 ECTS
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1 oder 3
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

## Economic policy

### B. Ed. Wirtschaftswissenschaft

<b>Credits</b>	9
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	kann je nach Verteilung der Flexibilisierungsmodule und der Abschlussarbeit auf die Fächer variieren
<b>Qualifikationsziele</b>	Dieser Kurs konzentriert sich auf die Rolle der Regierung in der Volkswirtschaft. Ziel ist es, ein Verständnis für die Gründe für staatliche Investitionen in der Wirtschaft zu vermitteln, die Vorteile möglicher Regierungspolitiken zu analysieren und die Reaktion der Wirtschaftsakteure auf die Handlungen der Regierung zu untersuchen. Der Kurs befasst sich mit Steuerpolitik, Ungleichheit, Sozialversicherungsprogrammen, öffentlichen Gütern, Umweltschutz und der Interaktion zwischen verschiedenen Regierungsebenen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf aktuellen politischen Fragen wie Ungleichheit und Armut, Steuerreform oder Gesundheitspolitik.

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wirtschaftspolitik</li> <li>– Staatliche Interventionen</li> <li>– Steuerpolitik und Ungleichheit</li> <li>– Sozialversicherungsprogramme</li> <li>– Öffentliche Güter und Umweltschutz</li> <li>– Interaktion zwischen Regierungsebenen</li> <li>– Aktuelle politische Fragen: Ungleichheit, Armut, Steuerreform, Gesundheitspolitik</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Vorlesung (4 SWS) und Übung (2 SWS)
<b>Arbeitsaufwand</b>	270 Std. (ca. 70 Std. Präsenzstudium, ca. 200 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	9 ECTS
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	Microeconomics,
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2 oder 6

#### IV. Abschlussmodul

##### Masterarbeit

###### **Studienprogramm/ Verwendbarkeit**

M. Ed. Wirtschaftswissenschaft

<b>Credits</b>	15
<b>Dauer</b>	ein Semester (Bearbeitungszeitraum 12 Wochen sowie Vorbereitungszeit zur Anfertigung eines für die Anmeldung der Abschlussarbeit erforderlichen Exposés)
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	kann je nach Verteilung der Flexibilisierungsmodule auf die Fächer variieren
<b>Modulnote</b>	Note der Abschlussarbeit als Durchschnitt der Noten der einzelnen Gutachter/innen
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden können selbständig innerhalb einer vorgegebenen Zeit ein Thema aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaft nach wissenschaftlichen Methoden und Grundsätzen bearbeiten und dazu eine schriftliche, wissenschaftliche Arbeit anfertigen. Die Studierenden sind in der Lage sich selbständig einen Arbeitsplan zur Anfertigung der Abschlussarbeit zu erstellen, eigenständig Kenntnisse über den aktuellen Forschungsstand zu erwerben und die zur Durchführung der Arbeit erforderlichen Methoden kompetent anzuwenden.

<b>Lehrform/SWS</b>	-
<b>Arbeitsaufwand</b>	450 Stunden zur Vorbereitung und Anfertigung der wissenschaftlichen Abschlussarbeit
<b>Credits für diese Einheit</b>	15 Cr
<b>Studien/ Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Abschlussarbeit im Umfang von etwa 10.000 Wörtern
<b>Voraussetzungen</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch/ Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester/Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	4
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Die Masterarbeit ist eine Prüfungsarbeit, die in einem der gewählten Hauptfächer bzw. im Bereich Bildungswissenschaften zu erbringen ist.